

28.02.2022 – 16:26 Uhr

ULBRICHTS Protection zeigt auf der Fachmesse Enforce Tac in Nürnberg zahlreiche Neuheiten



Schwannstadt (Österreich)/Nürnberg (ots) -

ULBRICHTS Protection zeigt auf der Fachmesse Enforce Tac in Nürnberg zahlreiche Neuheiten

- Neue Version des SEK-Helms ZENTURIO bietet "standalone" wirksamen Schutz gegen Langwaffenbeschuss (VPAM 6)
- Deutliche Gewichtsreduzierung bei VPAM-3-HVN-Helmen für dynamische Einsätze
- Runderneuetes Design mit verschiedenen technischen Features für die gesamte Modellpalette

Auf der Fachmesse Enforce Tac, die morgen in Nürnberg beginnt, zeigt ULBRICHTS Protection gleich mehrere Neuheiten (Halle 12 / Stand 389). Dazu gehören neben dem vollständig neu entwickelten SEK-Helm ZENTURIO auch HOPLIT-Modelle, die einen wirksamen VPAM-3-Schutz bei einem abermals deutlich reduzierten Gewicht bieten. Zudem hat ULBRICHTS Protection das Design der gesamten Produktpalette neu gedacht und dabei Optik und verschiedene technische Features zusammengebracht.

"Wir freuen uns sehr, unsere Kunden und Partner nach einer langen pandemiebedingten Pause endlich wieder live vor Ort zu treffen. In der Zwischenzeit haben wir unser Helmpportfolio deutlich weiterentwickelt und sowohl beim Schutz und Gewicht als auch Design ein neues Level erreicht", so Georg Scharpenack, Inhaber und CEO von ULBRICHTS. "Die jüngsten Geschehnisse in Wien, Heidelberg oder Krusel haben abermals gezeigt, wie wichtig es ist, diejenigen bestmöglich zu schützen, die für unsere Sicherheit den Kopf hinhalten."

Neuer ZENTURIO: Echter Schutz gegen Langwaffenbeschuss ohne zusätzliche Module

Das Flaggschiff der ULBRICHTS-Helmfamilie erreicht mit der neuesten Version ein neues Schutzlevel: VPAM 6. Während der bisherige ZENTURIO auf den Schutz gegen Handfeuerwaffen (Prüfstufe VPAM 3) ausgelegt war, ist der neue Helm in der Lage, den Beschuss aus einem Kalaschnikow-Sturmgewehr 7,62 x 39 Eisenkernmunition (MSC) zu stoppen und gleichzeitig Traumawerte unter 25 Joule zu erreichen (Prüfstufe VPAM 6, Traumawerte analog zur europäischen Richtlinie VPAM HVN 2009

unter 25 Joule). Damit wird ein potenziell lebensbedrohliches Schädel-Hirn-Trauma wirksam vermieden. Zudem bietet der neue ZENTURIO eine Stoppwirkung gegen das NATO-Kaliber 7,62 x 51 (.308 / M80 / NIJ III). Damit ist er der einzige Helm seiner Gewichtsklasse am Markt, der seinen Träger ohne zusätzliche Schilder "standalone" rundum wirksam gegen Langwaffenbeschuss schützt. Eine reale Bedrohung, auf die Beschaffer weltweit mit einer Anpassung der Schutzausrüstung reagieren. Der neue Zenturio-Nachfolger ist in der zweiten Jahreshälfte 2022 lieferbar.

Neue VPAM-3-HVN-Helme: reduziertes Gewicht, vollwertiger Schutz gegen Handfeuerwaffen

Durch weitere Forschung und Entwicklung zur Verbesserung der eingesetzten Materialien konnte ULBRICHTS Protection bei den VPAM-3-Helmen deutliche Gewichtseinsparungen erreichen. Diese bestehen nach wie vor aus einer Kombination von Titan und Verbundstoffen (Hybrid), sind jedoch deutlich leichter als ihre Vorgänger. Das Weniger an Gewicht beeinträchtigt den wirksamen Schutz gegen Handfeuerwaffen jedoch nicht (Prüfstufe VPAM 3 HVN 2009, Traumawerte gem. europäischer Richtlinie HVN 2009 unter 25 Joule). Die Optimierungen ermöglichen beispielsweise einen leichten, taktischen Einsatzhelm ("JUMP") für Spezialeinheiten mit einem Gewicht ab 1,2 Kilogramm.

Mehr als nur Optik: ULBRICHTS-Helme im neuen Design

Die neueste Helmgeneration erzielt nicht nur besonders gute Schutzergebnisse. Auch das Äußere wurde deutlich weiterentwickelt. Dabei wurden Schutz, Design und Komfort konsequent zusammengedacht. ULBRICHTS-Helme kommen künftig ohne Schrauben auf der Helmkalotte aus. Das spart einerseits Gewicht, andererseits erhöht sich die wirksame Schutzfläche um 20 bis 30 Prozent. Denn Schrauben bzw. die dafür notwendigen Bohrungen sind eine bekannte Schwachstelle der Helmschale. Zudem können sie bei Beschuss zum gefährlichen Sekundärgeschoss werden. Weitere Eigenschaften, wie eine verbesserte Modularität und praktische Features, zeichnen die neue Generation aus. Die Helme sehen deutlich moderner aus und signalisieren auf den ersten Blick, wofür sie stehen: echten Schutz, Dynamik und Funktionalität. In der zweiten Jahreshälfte 2022 werden die Neuerungen Einzug in alle Helme von ULBRICHTS Protection erhalten.

Über ULBRICHTS Protection

ULBRICHTS Protection aus Schwanenstadt (Oberösterreich), ein Geschäftsbereich der ULBRICHTS GmbH, entwickelt und stellt ballistische Helme aus Titan und Titan-Hybrid her. Zum internationalen Kundenkreis des Unternehmens gehören Streifenpolizisten, Spezialkräfte der Polizei sowie weitere Polizeieinheiten und Militärs. Das Unternehmen zählt zu den Pionieren im Bereich des ballistischen Kopfschutzes und setzt regelmäßig neue technische Maßstäbe in puncto wahrer Schutz, Komfort und Design.

Weitere Informationen: <http://www.ulbrichts.com/protection/medienbereich>

Pressekontakt:

Thomas Poandl
Regional Sales Manager Protection / Marketing & PR
Tel.: +43 664 88103498
thomas.poandl@ulbrichts.com

Ulbrichts GmbH
A-4690 Schwanenstadt, Kaufing 34

Medieninhalte



Neuer ULBRICHTS First Responder Helm - JUMP / High Cut im neuen federleichten Design / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/120431 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100061173/100885714> abgerufen werden.